Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1

TTC Lindenholzhausen : TTC 1950 Eisenbach II
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Mais tütet den Sieg für den TTC Lindenholzhausen ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC Lindenholzhausen im Spiel der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1 gegen den TTC 1950 Eisenbach II fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 8. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der TTC 1950 Eisenbach II mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Stein / Wernersbach wehrten eine 1:0 Satzführung von Otto / Rumpf ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Recht kurzen Prozess machten Eichhorn / Mais beim 12:10, 14: 12, 11:9 mit Bolwin / Nittikowski. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Es dauerte eine Weile, bis Sahl / Wiederhold ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Gattinger / Ebel hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Marius Eichhorn seinem Gegner Thomas Otto beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Christoph Stein gegen Gabriel Bolwin, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Eric Wernersbach besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Günther Rumpf noch mit 3: 1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 3:0 gegen Jörg Nittikowski fand Michael Sahl von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Beim 3:0 gegen Jürgen Ebel fand Nils Mais von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Oliver Wiederhold bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Rüdiger Gattinger noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Lindenholzhausen und des TTC 1950 Eisenbach II. Einen Zähler für das Team verpasste Marius Eichhorn bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Gabriel Bolwin. In toller Verfassung präsentierte sich Christoph Stein im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Thomas Otto. Eric Wernersbach bekam es nun mit Jörg Nittikowski zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Eric Wernersbach am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Michael Sahl machte mit Günther Rumpf beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte anschließend Nils Mais gegen Rüdiger Gattinger zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2022 (05:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Lindenholzhausen am 13.11.2022 gegen den TTC G.-W. Staffel 1953 II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 18.11.2022 gegen den TTC Offheim 1949 III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Lindenholzhausen

Doppel: Stein / Wernersbach 1:0, Eichhorn / Mais 1:0, Sahl / Wiederhold 0:1

Einzel: M. Eichhorn 1:1, C. Stein 0:2, E. Wernersbach 2:0, M. Sahl 2:0, N. Mais 2:0, O. Wiederhold 0:1

TTC 1950 Eisenbach II

Doppel: Bolwin / Nittikowski 0:1, Otto / Rumpf 0:1, Gattinger / Ebel 1:0

Einzel: G. Bolwin 2:0, T. Otto 1:1, J. Nittikowski 0:2, G. Rumpf 0:2, R. Gattinger 1:1, J. Ebel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2022 (05:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").